

Wichtige Einstell-Information

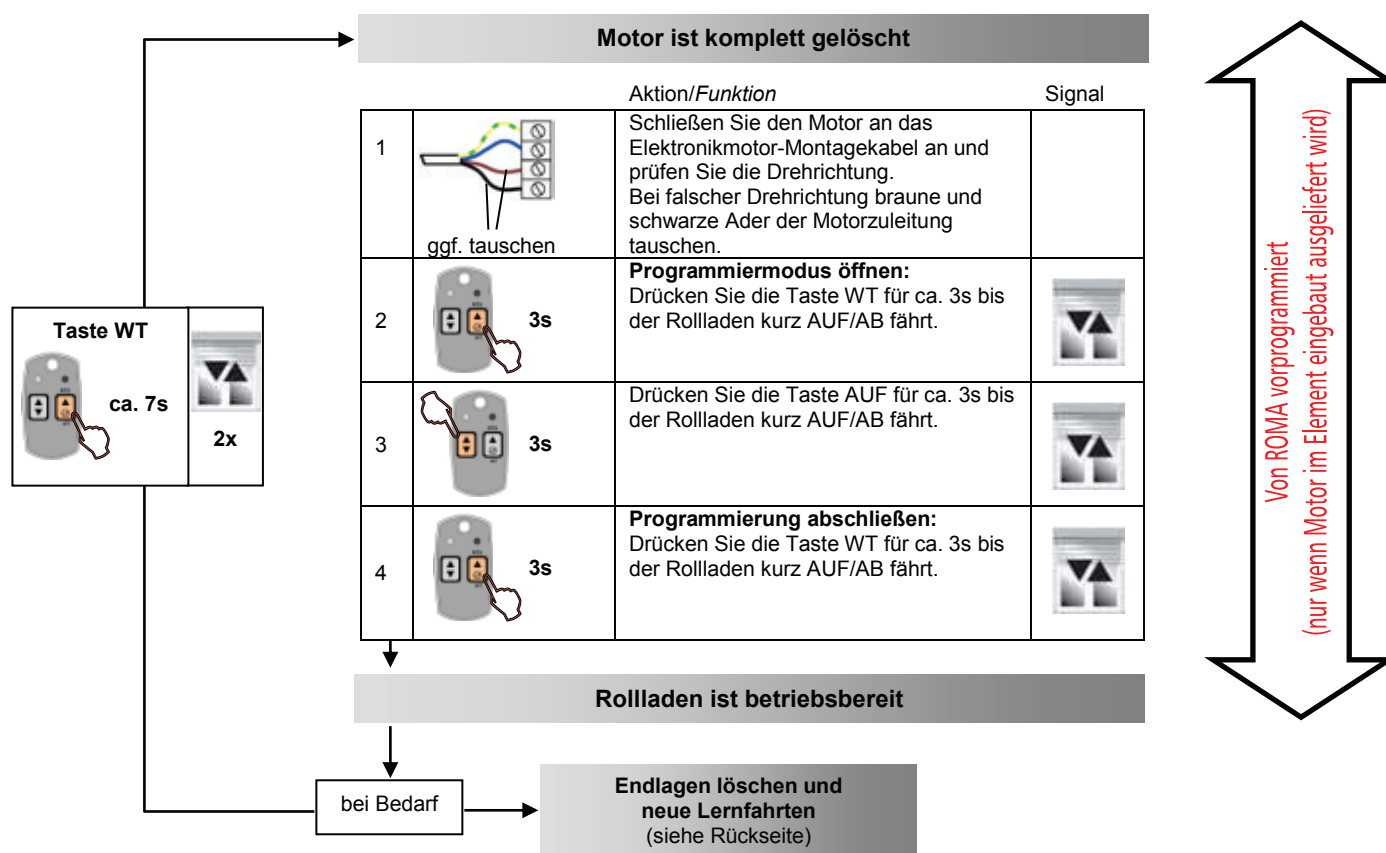
Elektronikmotor Somfy OXIMO WT mit autom. Endlageneinstellung



WICHTIG

Automatische Endlageneinstellung ist nur möglich, wenn feste Wellenverbinder (Plug&Play), oder ein Freilaufmitnehmer (Plug&PlaySoft) montiert ist. Die Inbetriebnahmeprogrammierung ist im Auslieferungszustand bereits durchgeführt und der Rollladen ist voll betriebsbereit. Im Bedarfsfall kann der Motor komplett gelöscht werden (RESET). Dann ist die Inbetriebnahme-programmierung des Motors wie nachfolgend beschrieben zu wiederholen:

1. Inbetriebnahmeprogrammierung



Hinweis:

Die Endlageneinstellung des Motors erfolgt automatisch während der ersten 4 Lernfahrten. Dabei werden oberer und unterer Abschaltpunkt per Drehmomentabschaltung bzw. Hinderniserkennung selbständig ermittelt und im Motor abgespeichert.

Falls diese Endlagen im Laufe der Zeit nicht mehr exakt passen sollten, besteht jederzeit die Möglichkeit, die automatische Endlageneinstellung zu wiederholen, durch komplett neue Lernfahrten (siehe Punkt 2.)

2. Endlagen löschen und neue Lernfahrten durchführen

Nur möglich wenn mindestens eine der gespeicherten Endlagen noch angefahren werden kann, ohne dass vorher die Drehmomentabschaltung oder Hinderniserkennung anspricht! Ist dies nicht der Fall, muss der rückseitig beschriebene RESET durchgeführt werden mit anschließender Inbetriebnahmeprogrammierung!

Achtung: Bei Motoren älter als Baujahr 2015 können die Schritte 5-7 entfallen.

Möglichkeit 1:

Obere Endlage kann noch angefahren werden

		Aktion/Funktion	Signal
1		Fahren Sie den Rollladen in die bisherige obere Endlage.	
2	 5s	Drücken Sie die Taste AUF für ca. 5s.	
3	 7s	Lassen Sie die Taste AUF kurz los und drücken Sie sie erneut für ca. 7s bis der Rollladen kurz AUF/AB fährt.	
4	 7s	Lassen Sie die Taste AUF kurz los und drücken Sie sie erneut für ca. 7s bis der Rollladen kurz AUF/AB fährt.	
5	 7s	Lassen Sie die Taste AUF kurz los und drücken Sie sie erneut für ca. 7s bis der Rollladen kurz AUF/AB fährt.	
6	 7s	Lassen Sie die Taste AUF kurz los und drücken Sie sie erneut für ca. 7s bis der Rollladen kurz AUF/AB fährt.	
7	 7s	Lassen Sie die Taste AUF kurz los und drücken Sie sie noch mal für ca. 7s bis der Rollladen kurz AUF/AB fährt. <i>Die beiden bisherigen Endlagen werden gelöscht.</i>	

Möglichkeit 2:

Untere Endlage kann noch angefahren werden

		Aktion/Funktion	Signal
1		Fahren Sie den Rollladen in die bisherige untere Endlage.	
2	 5s	Drücken Sie die Taste AB für ca. 5s.	
3	 7s	Lassen Sie die Taste AB kurz los und drücken Sie sie erneut für ca. 7s bis der Rollladen kurz AUF/AB fährt.	
4	 7s	Lassen Sie die Taste AB kurz los und drücken Sie sie erneut für ca. 7s bis der Rollladen kurz AUF/AB fährt.	
5	 7s	Lassen Sie die Taste AB kurz los und drücken Sie sie erneut für ca. 7s bis der Rollladen kurz AUF/AB fährt.	
6	 7s	Lassen Sie die Taste AB kurz los und drücken Sie sie erneut für ca. 7s bis der Rollladen kurz AUF/AB fährt.	
7	 7s	Lassen Sie die Taste AB kurz los und drücken Sie sie noch mal für ca. 7s bis der Rollladen kurz AUF/AB fährt. <i>Die beiden bisherigen Endlagen werden gelöscht.</i>	

Die nächsten 4 Rollladenzyklen sind dann wieder Lernfahrten zur automatischen Einstellung der Endlagen. Dabei werden oberer und unterer Abschaltpunkt per Drehmomentabschaltung bzw. Hinderniserkennung selbständig neu ermittelt und abgespeichert.



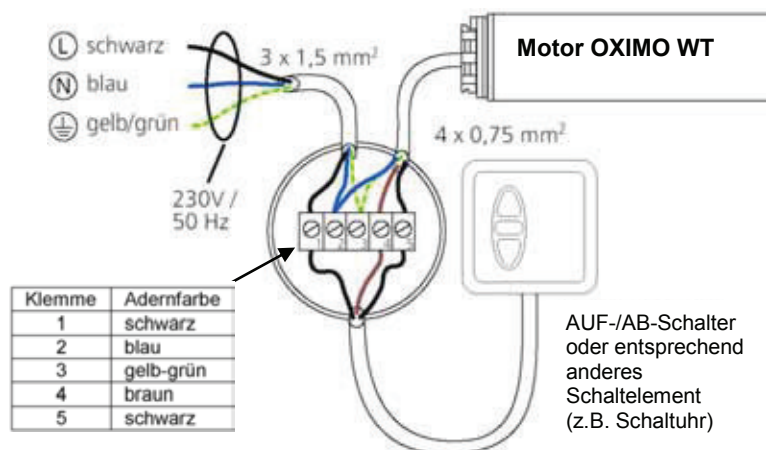
3.1 Anschlussplan für Elektronikmotor OXIMO WT

Anschlüsse am 230V Netz dürfen nur durch eine autorisierte Fachkraft erfolgen. Es besteht Verletzungsgefahr durch Stromschlag! Vor Arbeiten an der Anlage sind alle zu montierenden Anschlussleitungen spannungslos zu schalten.

Die Vorschriften der örtlichen Energieversorgungsunternehmen, sowie die Bestimmungen für nasse und feuchte Räume nach VDE 0100, sind beim Anschluss einzuhalten.

Der Motor darf stets nur in eine Laufrichtung angesteuert werden. Bei gleichzeitiger Ansteuerung in AUF- und AB-Richtung kann die Programmierung wieder gelöscht werden (RESET-Funktion). Daher müssen elektrisch oder mechanisch verriegelte Schalter/Taster verwendet werden.

Bei Ansteuerung des Motors durch Schaltgeräte mit programmierbarer Umschaltzeit, muss diese mindestens 500ms betragen (z.B. bei Busaktoren; programmierbare Rollladensteuerungen).



3.2 Parallelschaltung mehrerer Elektronikmotoren OXIMO WT

Mehrere Elektronikmotoren der Ausführung Somfy OXIMO WT dürfen direkt parallel geschaltet werden, jedoch nicht zur Inbetriebnahmeprogrammierung. Empfehlung: Jedes einzelne Motorkabel sollte für spätere Programmierarbeiten bis an eine nachträglich zugängliche Stelle verlegt werden (z.B. Abzweigdose).

Elektronikmotoren dürfen nicht direkt mit Motoren, die mit mechanischen Endschaltern ausgerüstet sind, parallel angeschlossen werden. In diesem Fall muss jedem Motor ein Trennrelais vorgeschaltet werden (mechanische Motoren und Elektronikmotoren).

Bei Parallelschaltung ist die maximale Strombelastbarkeit des Schaltgeräts (Schalter, Schaltuhr, Motorsteuergerät, ...) zu beachten. Empfehlung: Nicht mehr als 3-4 Motoren parallel anschließen.

Verschaltungen mit Einzel- und Zentralbedienung sind ohne zusätzliche Schaltelemente (z.B. Trennrelais oder Motorsteuergerät) nicht zulässig. Der Motor könnte sonst über Einzel- und Zentralbefehlsgeber gleichzeitig in beide Laufrichtungen angesteuert werden (RESET-Funktion).